



Für das Projekt **Dresdener Migrationsgeschichten** sucht querstadtein e.V.

Menschen aus der kurdischen Community in Dresden

Wen wir suchen

- Du hast einen Bezug zur kurdischen Community in Dresden (z. B. über die Herkunft deiner Eltern).
- Du möchtest anderen vermitteln, warum Migration schon vor 2015 zur Geschichte Sachsens gehörte, und mit Vorurteilen aufräumen.
- Du hast Lust, deutschsprachigen oder internationalen Gruppen „dein Dresden“ zu zeigen und ihnen auch deine eigenen Erfahrungen zu erzählen.
- Du hast ca. 4 bis 6 Stunden pro Woche Zeit, möchtest dich **in der politischen Bildung engagieren** und gleichzeitig etwas **dazu verdienen**.

Wie wir zusammenarbeiten würden

- Wir entwickeln mit dir gemeinsam eine **Stadtführung**, die Stationen **deiner Biografie** mit Orten in der Stadt Dresden verbindet. Diese enthält auch interaktive Elemente, welche die Teilnehmenden zum Dialog einladen.
- An verschiedenen Stationen informierst du über kurdische Communities in Dresden und erzählst auch von deiner Migrationsgeschichte bzw. deiner Familie.
- Sobald deine Stadtführung steht, nimmst du Schüler*innen ebenso wie Erwachsene mit auf Tour, vermittelst ihnen deine Sicht auf die Stadt und beantwortest auch Fragen der Teilnehmenden.

Was wir dir bieten

- Bei uns kannst du **als Bildungsakteur*in** aktiv werden und Migrationsgeschichten der Stadt sichtbar und hörbar machen.
- Du trägst dazu bei, **Menschen dafür zu sensibilisieren**, wie Stereotype, Ausgrenzung und Rassismus wirken.
- Du kannst abwertenden Zuschreibungen und Vorurteilen **deine eigene Erzählung entgegensetzen**.
- Du bekommst ein **Übungsleiter-Honorar** als Aufwandsentschädigung pro Tour.

Hast du Lust Stadtführer*in bei querstadtein zu werden? Dann schreib eine E-Mail an ivana.pezlarova@querstadtein.org, in der du uns ein paar Sätze über dich erzählst!

Mehr über uns erfährst du auf www.querstadtein.org | www.facebook.com/querstadtein.